

# Quereinstieg Referendariat hat geklappt

## Beitrag von „laniyah“ vom 13. Mai 2020 18:13

Hallo, ich hatte schon mehrfach hier generell Fragen gepostet zum quereinstieg. Im letzten Durchgang hatte es zwar geklappt, aber nicht mit dem Erstwunsch-Seminar (mein Auswahlgespräch war leider auch erst 2 Wochen vor Beginn des ref und daher kein Wunder). Ein anderes wäre nicht in Frage gekommen (2 Kleinkinder Kinder).

Nun habe ich heute die Zusage für Wunsch Ort bekommen.

Eine kleine Frage: ist es sehr unhöflich direkt beim Seminar anzufragen, möglichst eine Schule in der Stadt (da ist mir die Schule tatsächlich auch egal) und nicht im größeren Landkreis zu bekommen? Die Kita Öffnungszeiten sind nicht die besten, insbesondere morgens, sodass 1h Autofahrt morgens zu einer Schule eher unrealistisch ist, ebenso ein Babysitter für jeden Tag morgens oder nachmittags.

---

## Beitrag von „s3g4“ vom 14. Mai 2020 07:57

Ist doch ein berechtigter Wunsch. Ich würde einfach bei der Seminarleitung fragen. Vielleicht ist die Zuweisung aber bereits geschehen.

---

## Beitrag von „Friesin“ vom 14. Mai 2020 08:26

ich denke auch, fragen kann man. Mehr als ablehnen geht ja nicht 😊

---

## Beitrag von „laniyah“ vom 14. Mai 2020 08:34

Hi,

Danke für die Einschätzung.

Ich habe einfach mal freundlich nachgefragt.

Ich nehme mal an, dass die Zuweisung noch nicht erfolgt ist, da die Bescheide für das Studienseminar erst am 12.5. frühestens raus waren.

So, spätestens ab 20.08. werde ich hier wohl öfter Fragen haben 

---

### **Beitrag von „Haubsi1975“ vom 14. Mai 2020 10:22**

Hallo laniyah,

ich bin gerade dabei, mit Kleinkind den Quereinstieg an der BBS zu machen.

Für den Seminarwunschort sollte ich damals bei der Bewerbung eine Geburtsurkunde des Kindes einreichen.

Bezüglich der Wunschschule hatte ich tatsächlich dem "Entscheider" bei der ADD eine Mail geschrieben, dass es für mich zwecks Öffnungszeiten der Kita auch toll wäre, wenn die Schule nicht mehr als 30-40 km von meinem Wohnort entfernt sei. Das hatte dann auch geklappt - daher, wenn du weißt, wer da verantwortlich ist, würde ich das machen. Mehr als "geht nicht" können Sie Dir nicht entgegen - und dann hattest du es wenigstens versucht.

Im nachhinein kann ich aber auch sagen, dass es bessere Ausbildungsschulen als die meine gegeben hätte - worüber ich mir VORHER (auch mangels der Zeit) keine Gedanken gemacht hatte. Schule ist nicht gleich Schule - wenn du die Zeit (noch) hast, schau dir einige an, hospitiere dort, etc. und äußere gegebenenfalls direkt den Wunsch an DIESE Schule zu kommen.

---

### **Beitrag von „laniyah“ vom 14. Mai 2020 11:02**

Danke Haubsi für die Tipps. da ich bis zum Start noch voll arbeite in meinem jetzigen Beruf, habe ich leider vorher nur eingeschränkt Zeit.

Geburtsurkunden benötigte ich bereits schon zur Bewerbung. Denke, die sollten sie haben. Mal sehen, was als Antwort kommt.

---

## **Beitrag von „Haubsi1975“ vom 14. Mai 2020 12:23**

### Zitat von laniyah

Danke Haubsi für die Tipps. da ich bis zum Start noch voll arbeite in meinem jetzigen Beruf, habe ich leider vorher nur eingeschränkt Zeit.

Geburtsurkunden benötigte ich bereits schon zur Bewerbung. Denke, die sollten sie haben. Mal sehen, was als Antwort kommt.

Ja, das war bei mir genauso - bzw. ebenfalls das Problem, dass ich nur noch an einem Tag überhaupt frei hatte. Als ich dann an einer BBS hospitierte, die mir außerordentlich gut gefiel, war die Entscheidung bei mir für eine andere Schule schon gefallen. Es ist ja auch in jedem Bundesland anders. Ich hätte eine Wunschschule auch schon bei der Bewerbung angeben können und habe es - mangels Insiderwissen, welche Schule besser ist - nicht gemacht. Ich bin jetzt auch nicht wirklich unzufrieden. Nur sehe ich eben, dass es bessere Schulen gibt als meine. Und egal ist es wirklich nicht, wie du auch von der Schule betreut wirst. Nun habe ich schon außerordentlich viel Glück mit dem Seminar gehabt. In Zeiten von Corona sind uns sämtliche UBs gestrichen worden. Das entlastet enorm.

---

## **Beitrag von „Humblebee“ vom 14. Mai 2020 13:20**

Es ist m. E. auch fraglich, ob in der momentanen Situation überhaupt noch Hospitationen in Schulen möglich sind. Zummindest meine Schule wäre wohl froh, wenn nicht mehr allzu viele "Externe" im laufenden Schuljahr das Schulgebäude betreten würden.